

# TZ Magazin



Marc Maurer  
hält Leserschaft  
in Atem

• Seite 16



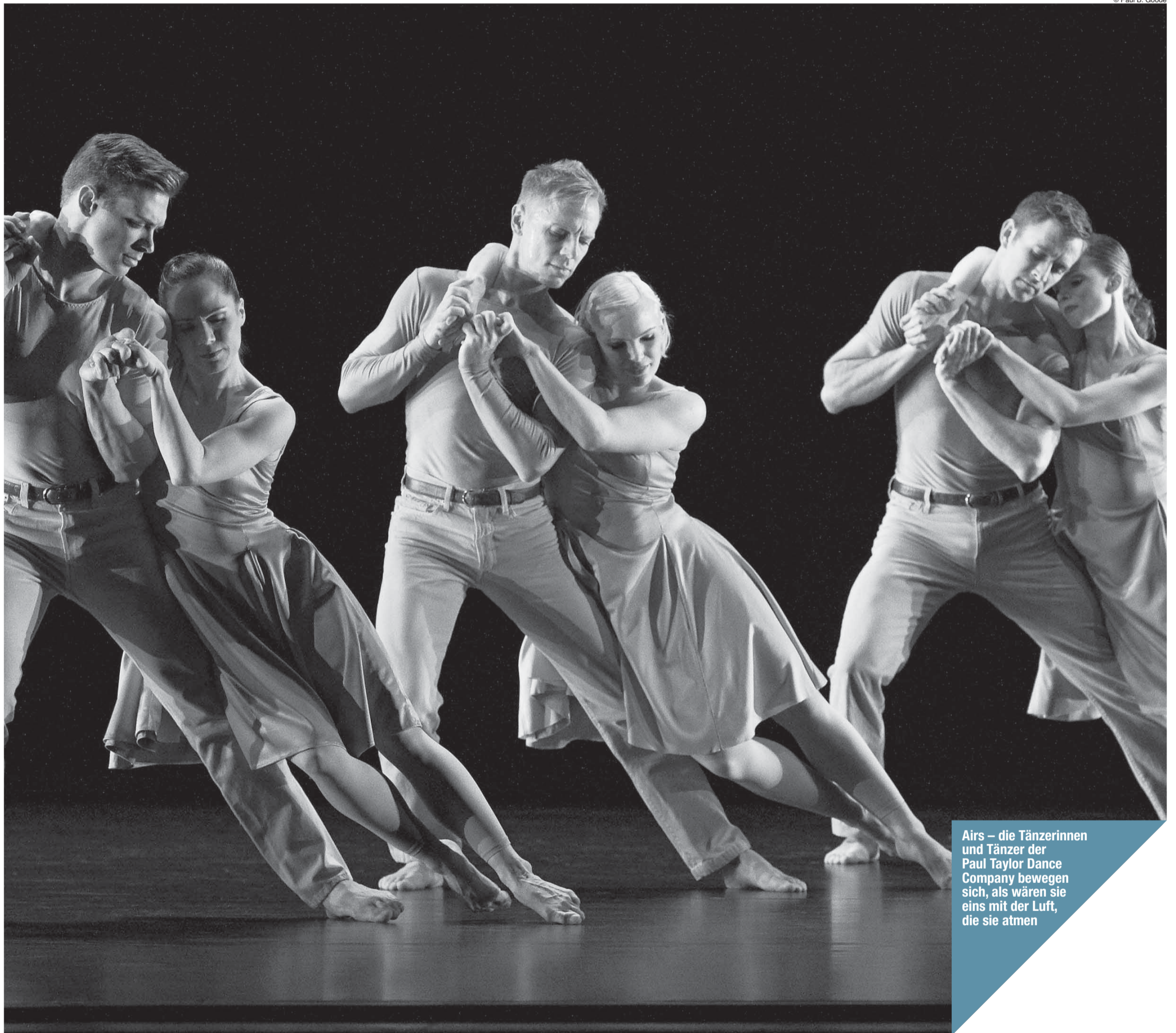
Teiggeschwätz  
versüsst die  
Karnevalszeit

• Seite 23



Film über eine  
ungewöhnliche  
Freundschaft

• Seite 26



Airs – die Tänzerinnen und Tänzer der Paul Taylor Dance Company bewegen sich, als wären sie eins mit der Luft, die sie atmen

## UNSTERBLICH IST TAYLORS TANZKUNST

Im letzten Jahr ist der amerikanische Tänzer und Choreograf Paul Taylor im Alter von 88 Jahren gestorben. Geprägt haben seinen Stil sicher Martha Greene, die Pionierin auf dem Gebiet des modernen Tanzes als seine grosse Lehrmeisterin, sowie Vertreterinnen und Vertreter der Kunstrichtung Pop-Art. Hinterlassen hat der grossartige Künstler die gleichnamige Dance Company, welche er im Jahr 1954 in New York gründete. Mit dieser Truppe hat Paul Taylor den zeitgenössischen amerikanischen Tanz auf der ganzen Welt bekannt gemacht, mitunter in Indien und zuletzt in China. Während seiner langjährigen Tätigkeit als Choreograf hat Taylor über 140 Werke geschaffen, und seine Ideen hatten Einfluss auf die Kunst des 21. Jahrhunderts. Bis zu seinem Tod hat er seine renommierte Truppe geleitet, aktuell ist Michael Novak mit der künstlerischen Leitung betraut, und dieser hat nun die Aufgabe, im Jahr 2019 die 65. Saison mit der Kompanie zu bestreiten, welche in all den Jahren unter dem Namen Taylors mit 147 Stücken im Repertoire in über 500 Theatern in 64 Ländern aufgetreten ist. In der Schweiz wird die

Truppe im LAC Lugano zu Gast sein. Das Programm ist in drei Teile gegliedert. Die erste, halbstündige Choreografie unter dem Titel "Company B" ist eine getanzte Sequenz zu Liedern der Andrew Sisters, einer US-amerikanischen Girlgroup aus den Dreissiger- bis Sechzigerjahren im Jazz-, Swing- und Popbereich. "Airs", der zweite Programmteil von einer Dauer von 25 Minuten, ist ein Werk voller lyrischer Schönheit und atemberaubender Musikalität, ein Tanz der Liebe und Freude in perfekter Harmonie zu Musik von Friedrich Händel. Der letzte Teil trägt den Titel "Esplanade". Die Tanzenden bedienen sich während 18 Minuten Johann Sebastian Bachs Violinkonzert in E-Dur und seines Doppelkonzerts für zwei Violinen in d-Moll. Zwischen den einzelnen Choreografien wird jeweils eine kurze Pause eingelegt, die ganze Veranstaltung dauert anderthalb Stunden und ist die einzige in der Schweiz auf dieser Tournee. Billette sind an den Ticketcorner Vorverkaufsstellen oder telefonisch unter 0900 800 800 (CHF 1.19/Minute) erhältlich. Paul Taylor Dance Company, Dienstag, 26. Februar, 20.30 Uhr, LAC Lugano, Piazza Luini. st